

22. Jesus im Stande seiner Erhöhung

T: Gerhard Tersteegen 1697-1769

M: Christian Hähle 2007

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three staves of music in G major, 4/4 time. The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody is written on a single line. The lyrics are: "1. Will - komm'n, ver - klär - ter Got - tes-sohn, der im Tri - Im Him - mel schallt der Freu - den-ton: es sind ent -". The second staff continues the melody with lyrics: "umpf ist auf - er - stan - den! Ich jauch-ze mit, dein Sieg er-freu-et zwei des To-des Ban - den!". The third staff concludes the melody with lyrics: "mich, mein Je - sus lebt und herr - schet e - wig - lich." Chord symbols G, D, D7, and C are placed above the notes. The piece ends with a double bar line.

2. Es betet dich der Himmel an, / der Engel Scharen fallen nieder, / die Jünger haben's auch getan, / ich ehre dich durch meine Lieder; / du bist mein Gott, mein König nur allein, / ich geb mich dir, mein ganzes Herz ist dein.

3. Nun steht der andre Adam da, / ins Paradies aufs neu versetztet, / die offene Pforte im Geist ist nah, / wer mit ihm stirbt, wird mit ergötzet; / das Haupt ist durch und zieht die Glieder nach / durch Kreuz und Tod zum seligen Ostertag.

4. Das göttliche Leben, das in mir / und allen durch die Sünde erstorben, / nun grünet aus dem Tod herfür; / mein Heiland hat' so teuer erworben. / es leuchtet klar aus seinem Angesicht / der Gottheit Bild, der Unschuld schönes Licht.

5. Man kann aus deiner Gegenwart, / erstandener Held, viel Wunder lesen; / wie göttlich, herrlich, rein und zart, / wie liebenswürdig ist dein Wesen! / O Jesu, schau, wie finster bin ich noch, / verkläre mich nach deinem Bilde doch!

6. Ich werfe mit Maria mich, / mein Herr und Gott, zu deinen Füßen, / und wenn ich dürfte, wollt ich dich / mit ihr in Demut innigst küssen. / Sprich auch ein Wort mit Kraft ins Herze mir, / so schau ich dich, so freu ich mich in dir!

7. Verklärtes Haupt, nun lebest du, / ach, lass mich als dein Glied auch leben! / Kannst du dem Elend sehen zu, / willst du dein Kind nicht auch erheben / aus Not und Tod, aus Sünde und Eigenheit, / zu leben dir in wahrer Heiligkeit?

8. Du lebest, fremde dieser Erde, / im Paradies, in Gottes Frieden. / Gib, dass ich auch im Geiste werd' / also von allem abgeschieden; / dem Eiteln tot und dir im Geist gemein, / so leb in mir, o Lebensfürst, allein!

9. Brich durch, es koste, was es will; / was du nicht bist, lass in mir sterben, / dass ich auch mög' dies frohe Ziel, / den Auferstehungsstand, ererben! / Ich kann ja nichts, ich lieg im Tod verhaft, / wirk du in mir durch deines Lebens Kraft!

10. Wirk du in mir, zieh himmelwärts / Begierden, Sinne und Gedanken, / dass, wo du bist, mein ganzes Herz / von nun an leben mag ohn Wanken! / Du bist nicht fern; wer dich nur liebet rein, / der kann im Geist bei dir im Himmel sein.